



[Zurück zur Übersicht](#)

[Drucken](#)

## Grawe - TV-Spot

09.08.2024

---

### ent scheidung

#### Entscheidung:

Der Österreichische Werberat sieht im Falle der beanstandeten Werbemaßnahme des Unternehmens „Grawe“ **keinen Grund zum Einschreiten**.

#### Begründung:

Die eindeutige Mehrheit der Werberäte und Werberätinnen sprechen sich bei dem beanstandeten TV-Spot für **keinen Grund zum Einschreiten** aus. Auch der Junge Werberat, bestehend aus 15- bis 29-jährigen SchülerInnen, StudentInnen sowie VertreterInnen der Kommunikationsbranche, spricht sich für **keinen Grund zum Einschreiten** aus.

Das beanstandete Spot beginnt mit einer hektischen Szene in einem Krankenhaus, wo eine Frau auf der Liege durch die Gänge transportiert wird und ein Mann stets an ihrer Seite bleibt. Die Szene ist dunkel und vermittelt eine düstere Atmosphäre. Die Frau schließt ihre Augen und der Mann, der in einer romantischen Verbindung zu ihr stehen dürfte, sieht diverse gemeinsame Momente vor sich. In der nächsten Szene besucht er seine Partnerin mit einem Teddybären an ihrem Krankenbett, wo nun auch ein Baby zu sehen ist. Der TV-Spot endet mit einer Szene, in der im Hintergrund die Jungfamilie zu sehen und im Vordergrund das Logo des Unternehmens sowie der Slogan „Die neue Gesundheitsversicherung“ zu lesen ist.

Die Werberäte und Werberätinnen geben an, dass der beanstandete TV-Spot anfänglich wohl gezielt einen schlimmen Unfall inszenieren wollte,

Kodex erkannt.

Die Werberäte und Werberätinnen sprechen sich in einer Mehrheitsentscheidung für **keinen Grund zum Einschreiten** aus.

---

## be schwerde

Sehr geehrte Damen und Herren!

Es ist mir wichtig, meinem tiefsten Missfallen bezüglich Ihrer aktuellen ORF- TVWerbung schriftlich Ausdruck zu verleihen.

Es wird am Anfang des Spots eindeutig der Eindruck vermittelt, dass es um Leben und Tod geht- bis es sich in Wohlgefallen auflöst mit der Geburt eines Kindes und einem Einzelzimmer.(!)

Ich finde es geschmacklos, wie sie mit negativ medizinisch Erlebtem und Erinnerungen von TV- Zusehern und Zuseherinnen (sowie deren Gefühlen) spielen- man holt sich Aufmerksamkeit durch sehr stark Negatives. Das ist ebenso respektlos!

Kurzum: Für meinen Familien- , Bekanntenkreis und mich kommt „my med „schon alleine aus diesem Werbe- Grund sicher NICHT in nähere Erwägung!

Mit verärgerten Grüßen

---

**DSGVO IMPRESSUM**

---



**Bürozeiten:**

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

**Tel:** +43 (0) 664 543 0136

**E-Mail:** [office@werberat.at](mailto:office@werberat.at)

**Beschwerde-E-Mail:** [beschwerde@werberat.at](mailto:beschwerde@werberat.at)

[www.werberat.at](http://www.werberat.at)